



Führung – brauchen wir das noch, oder kann das weg?

Verblüffende Impulse und spannende Diskussion beim 2. Ethik-Café im Sommersemester

Mit rund 30 Teilnehmerinnen waren die Plätze beim zweiten Ethik-Café des Semesters sehr gut gefüllt. Die beiden Hochschuleseelsorger Pastoralreferent Tobias Obele und Pfarrerin Friederike Fritz freuten sich über dieses große Interesse, luden sie doch zum Ethik-Café mit Referentin Sabine Breit aus Hamburg, selbständige Unternehmerin, Sprachwissenschaftlerin und Dolmetscherin. Im regen Austausch mit den StudentInnen und den interessierten Gästen setzte die Referentin verblüffende Impulse, stellte die aktuell vorherrschenden Führungsmodelle radikal in Frage und zeigte anhand 7 Tugenden und Werten eines reifen Menschen auf, wie heutzutage „Führung“ gehen müsste und beschrieben werden könnte. Neben Mut, Neugier und Entscheidungskompetenzen ging es auch zentral um die Leitfrage, auch für zukünftige Führungskräfte: Wem will ich in Zukunft dienen? Wie kann ich meine MitarbeiterInnen bei der Entwicklung zu reifen Menschen fördern und unterstützen? Die anschließende Diskussion mit der Referentin Breit führte zu einem intensiven Austausch der unterschiedlichen Positionen und hinterließ bei allen Teilnehmenden einen bleibenden Eindruck, der zum Weiterdenken ermutigte.